

Oberbränder punkten mit Ohrwürmern



Von Gert Brichta

Di, 28. November 2017

Eisenbach (Hochschw.)

Der Musikverein bringt gefällige Melodien auf die Bühne der Wolfwinkelhalle.



Der Musikverein Oberbränd beim Jahreskonzert, das mehr Besucher verdient gehabt hätte. Foto: gert Brichta

EISENBACH. Gefällige Melodien, Stücke, die ins Ohr gingen und das Zuhören zu einem angenehmen Erlebnis werden ließ – der Musikverein Oberbränd hatte bei seinem Jahreskonzert eine gute Programmauswahl getroffen.

Bei "Sons of the Brave", einem britischen Konzertmarsch, demonstrierte das Orchester gleich zu Beginn, wie exakt es sich auf diesen Auftritt vorbereitet hatte. Seit August galt alle Konzentration der Vorbereitung dieses Abends. Mit der "Borromeo Suite" folgte ein musikalischer Ausflug an den Lago Maggiore. Die Schönheit der drei borromäischen Inseln Isola Bella, Isola Madre und Isola dei Pescatori werden dabei zu einem musikalischen Gesamtwerk verknüpft. Nicht nur die Komposition aus der Feder von Luigi di Ghisallo ist

gelingen, auch die Interpretation durch den Oberbränder Musikverein überzeugte. Das Medley aus dem Erfolgsmusical "König der Löwen" ließ Bilder aus Afrika vor dem geistigen Auge auftauchen: Sonne, Sand, atemberaubende Landschaft und Tierwelt. Der erste Konzerteil endete mit "One of us", einem der letzten großen ABBA-Hits.

Schwungvoll und als Zugeständnis an das Publikum wurde der zweite Konzerteil mit einem Marsch begonnen, dem "Revuezauber" von Walter Schneider. Temperamentvoll und herausfordernd für das Trompetenregister ging es weiter mit "Happy Spain". Stimmung und Lebensart des Südens waren geradezu zu spüren, so schön wurde das Stück von den Oberbrändern umgesetzt.

Mit dem Potpourri "Hands Up" wurde das Publikum zum Mitklatschen und Mitwippen aufgefordert. Doch die Zuhörer zeigten sich bei Melodien wie "Y.M.C.A", "Hands Up" oder dem Kultklassiker "Is this the way to Amarillo" zurückhaltend – wengleich sich die Oberbränder mächtig ins Zeug legten, der Funke wollte nicht übersprungen.

Dies gelang beim Folgestück "Schöne Ferienzeit", einer leichten Polka von Stefan Kühndorf. Das Programm endete mit dem großen Finale unter dem Titel "Bugs Bunny und (seine) Freunde". Titelmelodien aus bekannten Fernsehsendungen wurden in einem quirligen Medley von Erwin Jahreis zusammengefasst. Die jeweiligen Titel wurden von unterschiedlichen Registern stehend interpretiert, zum Schluss musizierte das gesamte Orchester stehend und das Publikum dankte mit großem Applaus.

Durch das Programm führte Viktoria Müller. Ihr Bruder Peter Grenzemann sorgte als musikalischer Leiter für ein gefälliges Konzert, in dem die Musikerinnen und Musiker ihre Stärken gut zum Ausdruck bringen konnten.

Ressort: [Eisenbach \(Hochschw.\)](#)

Veröffentlicht in der gedruckten Ausgabe der BZ vom Di, 28. November 2017:

» Zeitungsartikel im Zeitungslayout: [PDF-Version herunterladen](#)

Kommentare

Damit Sie Artikel auf badische-zeitung.de kommentieren können, müssen Sie sich bitte einmalig bei "Meine BZ" registrieren. Bitte beachten Sie [unsere Diskussionsregeln, die Netiquette](#).
